



Tauraer Heimatblatt

Amtliches Mitteilungsblatt für die Gemeinde Taura mit dem „Burgstädter Anzeiger“ **RIEDEL**
Verlag & Druck KG

AMTLICHE MITTEILUNGEN • INFORMATIONEN • ANZEIGEN

Nr. 43/2011



Ferientipp:
SCHLOSS HARTENFELS - Torgau

OKTOBER 2011

WIR GRATULIEREN

In Taura

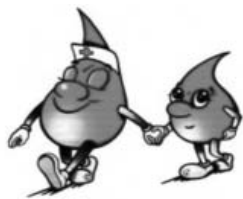
- zum 91. Geburtstag
am 01. November Frau Käte Weigel
- zum 79. Geburtstag
am 03. November Frau Ingeburg Engel
- zum 77. Geburtstag
am 31. Oktober Frau Thea Köhler
- zum 76. Geburtstag
am 30. Oktober Frau Tabea Weinhold
- zum 74. Geburtstag
am 29. Oktober Frau Ingeborg Pittner
- zum 73. Geburtstag
am 30. Oktober Frau Käthe Juchler
- zum 70. Geburtstag
am 31. Oktober Herrn Dieter Frenzel

In Köthensdorf

- zum 77. Geburtstag
am 31. Oktober Frau Anita Kühn
- zum 70. Geburtstag
am 01. November Herrn Karlheinz Halbhuber
am 02. November Herrn Peter Dunger

**Wir gratulieren allen Jubilaren
recht herzlich und
wünschen Gesundheit,
Glück und alles Gute.**

Achtung Blutspendeaktion!



Natürlich gehört relativ viel Elan dazu, sich bei tristem Novemberwetter aus dem Haus und zum Blutspendelokal zu begeben. Aber gibt es nicht immer einen Grund, um nicht zu spenden? Besonders wer in diesem Jahr noch keinen der vielen Blutspendetermine des DRK wahrgenommen hat, sollte sich fragen,

ob er nicht schon morgen vielleicht auch auf die Hilfe durch Bluttransfusionen angewiesen ist? Die Blutspende ist einfach und schon nach wenigen Minuten überstanden. Für die Sicherheit sorgen Ärzte und speziell ausgebildete Schwestern. Wer zwischen 18 und 71 Jahre ist (Neuspender bis 65), ist herzlich eingeladen zu helfen, bei der Blutspendeaktion

in Taura: **am Dienstag, den 15.11.2011, 15.30 - 19.00 Uhr**
in der **Euro-Schule, Hauptstraße 129**

DRK Blutspendedienst Sachsen

Veranstaltung des Landesverband AD(H)S-Sachsen e.V.

AD(H)S steht für Aufmerksamkeits-Defizit Syndrom und ist die häufigste psychische Erkrankung im Kinder und Jugendalter. Ca 5 % bis 6% unserer Kinder sind davon betroffen und ca. 3% der Betroffenen nehmen diese Erkrankung mit ins Erwachsenenalter.

Die Betroffenen leiden unter Aufmerksamkeitsschwäche, mangelnder Kontrolle ihrer Impulsivität und Hyper oder Hyoaktivität. Durch diese Auffälligkeiten ecken die Betroffenen in vielen Bereichen des Lebens an und fordern Ihr Umfeld mitunter bis an die Grenzen. Aber auch die Betroffenen selbst leiden unter ihren Auffälligkeiten und entwickeln mitunter durch ihre negativen Erfahrungen noch andere psychische Begleiterkrankungen.

Der Landesverband AD(H)S-Sachsen e.V. ist ein sachsenweit arbeitender Verband, welcher Betroffene und Ihre Familien unterstützt. Unser Anliegen ist es, die Öffentlichkeit über dieses Krankheitsbild aufzuklären, Unterstützungs- und Versorgungsstrukturen zu schaffen und wir setzen uns für die Rechte der Betroffenen ein.

Der Landesverband veranstaltet am 08. November 2011 in Frankenberg/Sa. eine Fachveranstaltung zum Thema „psychosoziale und gesellschaftspolitische Auswirkungen bei AD(H)S“. Wir konnten für diese Veranstaltung Prof. Döpfner von der Uniklinik Köln, Frau Wiedemann, Buchautorin und Dr. Ballaschke, Leiter der ADS-Erwachsenensprechstunde in Borna, als Referenten gewinnen.

Interessierte sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Nähere Informationen finden Sie unter www.adhs-mittelsachsen.de oder telefonisch unter 037206-881726.

P. Behring-Mothes

Auf geht's zur Wiesengaudi

in Taura

WANN: 05.11.2011

WO: in der Mehrzweckhalle

Einlass: 18.00 Uhr • Beginn: 19.00 Uhr

mit „De Kuch'n Lunzner“
Programm und großes Schlachtbuffet

Karten zu 22,00 Euro erhältlich bei:
Bücherservice Graulich Taura: 03724/14931

Elektro-Grundei Taura: 03724/3549

Kulturverein Taura e.V.

Kircheninformationen



Gottesdienste der Ev.-Luth. St.-Moritz-Kirchgemeinde Taura

31. Oktober Reformationstag
9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst



Aktuelles vom FSV Taura



Mühlauer FV II - FSV Taura I 0:4 (0:1)

Einen überzeugenden Auswärtserfolg landete unsere Elf in Mühlau. Dabei konnte das Ergebnis bei besserer Chancenverwertung noch weit höher ausfallen, aber Unkonzentriertheiten ließen keine weiteren Treffer zu. David Fritzsche war mit 3 Treffern unser erfolgreichster Akteur. Das Endergebnis besorgte Frank Schramm. Da in der "Freien Presse" die unteren Spielklassen unverständlicherweise keine Berücksichtigung mehr finden, sind hier die restlichen Ergebnisse der 2. Kreisklasse Staffel 1:

Milkau 2 - Ringetal 2:2, Altmittweida 2 - Auerswalde 2 3:4, Frankenu - Burgstädt 2 3:2

Unser nächstes Spiel findet am 06.11. 15.00 Uhr in Taura statt. Gegner ist die Elf aus Frankenu.

FSV Taura
Wagner

20. TAURASTEIN - ZUCHTSCHAU für DEUTSCHE SCHÄFERHUDE

Am Sonntag, den 30.10.2011 findet im Vereinsgelände am Taurastein die 20. Taurastein - Zuchtschau für Deutsche Schäferhunde statt. Wir erwarten Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet und angrenzenden Staaten. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, die schönsten Hunde dieser Rasse zu bewundern. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Die Veranstaltung beginnt um 9 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hundesportverein Taura - Burgstädt e.V.



Kirmesnachmittag in Taura

in der Mehrzweckhalle, Köthensdorfer Straße 12

am 05.11.2011, 14.30 Uhr

bei leckerem Kaffee und Kuchen, guter Stimmung und ...

- den Kleinen vom Kindergarten „Villa Kunterbunt“ Taura
- dem Posaunenchor der Kirchgemeinde
- dem Männerchor Einklang Burgstädt und
- der Rollschuhakrobatik vom Sportensemble Chemnitz

Eintritt: 3,00 Euro

Kulturverein Taura e.V.

Telefonseelsorge als anonyme Gesprächsmöglichkeit

Tel. 0800-1110111 oder 0800-1110222
anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr.

Weitere Informationen können im Internet abgerufen werden unter: www.telefonseelsorge.de

Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e. V.

Ausflugstipp

Saisonausklang auf Schloss Rochsburg

Zu einem unterhaltsamen Abendspaziergang durch die romantisch beleuchtete Rochsburg werden am Sonnabend, dem 29. Oktober 2011, um 18.00 Uhr die Gäste zum Abschluss der Saison erwartet. Bei der Führung dreht sich in diesem Jahr alles um den Mond. Viel mehr soll dazu nicht verraten werden, handelt es sich ja zum Saisonabschluss traditionsgemäß um eine Überraschungsführung. Nur so viel, um die Neugierde zu wecken. Es wird an diesem Abend Musik geben und Frau Djoleff wird die Gäste mit Gedichten und Wissenswertem rund um den Mond erfreuen. Natürlich ist auch an warme Getränke gedacht. Und so können in romantischer Atmosphäre beim Schein von Fackeln der bunte Herbst verabschiedet und die stilleren Wochen des Jahres willkommen geheißen werden. Die Gäste werden um 18.00 Uhr am vorderen Tor der Rochsburg zum etwa zweistündigen Rundgang erwartet. Die Karten kosten 5,50 Euro und können unter Tel.: 037383 6703 vorbestellt oder an der Abendkasse erworben werden.

TÜV Ratgeber

Thomas Barthel, TÜV SÜD Service-Center Carl-Hamel-Str. in Chemnitz:

Nur ein Fitness-Auto ist ein treuer Wintergefährte

Check bei Licht, Reifen, Bremsen und Elektrik ist vor Wintereinbruch angesagt

Das Auto soll auch im Winter ein treuer Gefährte sein. Deshalb sollte man ihm etwas Gutes tun. Im ersten Moment ist Thomas Barthel, Leiter des TÜV SÜD Service-Center Carl-Hamel-Straße, leicht verblüfft über die Frage „Was kann ich denn meinem Auto Gutes antun?“, die ihm Gero Reimann bei der Fahrzeugprüfung stellt. Doch nur einen Moment währt das Erstaunen, dann checkt er, dass der Kraftfahrer wohl einen „Wintercheck“ für seinen Wagen im Sinn hat. Denn der Hintergrund ist natürlich ein ernster. Die Fahrverhältnisse wechseln dieser Tage häufig, machen es Kraftfahrern nicht leichter. Sinkende Temperaturen, frühe Dämmerung und dazu häufig Nebel und Glätte - die kalte Jahreszeit ist für jedes Auto eine Bewährungsprobe. Thomas Barthel weiß die Lösung. Mit einem Auto-Fitnesstest ist die Prüfung schon fast gewonnen. Der Kurzcheck zum Selbermachen bringt mit wenig Zeitaufwand ein deutliches Plus an Sicherheit. Wer dann zusätzlich noch Batterie, Bremsen, Keilriemen und Kühlfüssigkeit in der Fachwerkstatt überprüfen lässt, ist für den Autowinter gut gerüstet. Tipps, worauf es beim Fitness-Check zum Selbermachen ankommt, gibt Thomas Barthel. Bevor die Winterreifen auf das Fahrzeug montiert werden - und dazu ist es jetzt höchste Zeit -, empfiehlt er einen Blick auf das Reifenprofil. „Der Reifen sollte ein Restprofil von mindestens vier Millimetern haben“, erklärt er. Auch das Reifenalter kann die Fahrstabilität beeinflussen, denn mit zunehmendem Alter wird Gummimischung porös und hart. Spätestens nach sechs Jahren sollten die Pneus deshalb ausgetauscht werden. Aber auch sehen und gesehen werden ist in der dunklen Jahreszeit besonders wichtig. Aus diesem Grund sollten nicht nur die Leuchten selbst, sondern auch deren Gehäuse überprüft werden. Sind sie sauber und nicht beschädigt? Wichtig ist auch, dass die Leuchtrichtung und -höhe der Scheinwerfer stimmen. Denn sonst bleibt die Fahrbahn im Dunkeln und der Gegenverkehr wird geblendet.

Die beste Beleuchtung hilft dem Fahrer nur dann, wenn auch die Windschutzscheibe freien Durchblick ermöglicht. Kratzer, Schmutz und Schlieren können das Licht des Gegenverkehrs streuen, der Fahrer wird geblendet. Eine gründliche Reinigung von außen und innen oder auch der Austausch der verbrauchten Wischerblätter stellt die Durchsicht meist schnell wieder her. Hat die Windschutzscheibe allerdings größere Beschädigungen, muss sie ausgetauscht werden. Außerdem sollte das Wasser der Scheibenwaschanlage mit Frostschutzmittel versehen werden. Schließlich empfiehlt der TÜV SÜD-Experte noch, die Türschlösser mit Spezialöl und die Türgummis mit speziellen Mitteln gegen Zufrieren zu schützen.

Weitere Tipps zur verkehrstechnischen Sicherheit gibt es im TÜV SÜD Service-Center Gewerbegebiet Südring/Carl-Hamel-Straße in Chemnitz. Es hat Montag bis Freitag von 9:00 bis 18:00 Uhr und Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Mit dem kostenlosen Anmeldeservice unter 0800-12 12 444 erhalten Sie einen Termin Ihrer Wahl an einer TÜV-Prüfstelle in Ihrer Nähe. Ebenfalls ist eine Terminierung im Internet unter www.tuev-sued.de möglich.

Bereitschaftsdienst der Versorgungsträger

Bei Störungen im Bereich Wasserversorgung, Abwasser, Gas und Energie bitten wir um Anruf unter folgenden Telefonnummern:

RZV 03763/405405 (Internet: www.rzv-glauchau.de)

AZV 03724/669317 **Gas** 0371/451444

Energie 0180 2305070 (6 Cent pro Anruf)

Diese Rufnummern sind ganztägig rund um die Uhr, auch am Wochenende, erreichbar.

IMPRESSUM

Herausgeber:

- für den amtlichen Teil: Gemeinde Taura, 09249 Taura, Köthensdorfer Straße 1, Tel.: (03724) 131610; Fax: 131619

ehrenamtlicher Bürgermeister: Klaus Vivus

E-Mail: gemeinde-taura@t-online.de
<http://www.gemeinde-taura.de>

Bankverb.: Sparkasse Mittelsachsen
BLZ 8705 2000
Kto-Nr.: 3541 0000 81

Entwurf der Zeichnung: Frau Annelore Härtig

Geschäftszeiten:

Montag	09.00 - 12.00 + 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 + 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 - 12.00 + 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunde des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Dienstag 09.00 - 12.00 + 13.00 - 18.00 Uhr

Friedensrichter: Günter Thierbach,

Vater-Jahn-Straße 1, 09249 Taura, Tel. 89350

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Die Tauraer Heimatblätter erscheinen in der Regel wöchentlich am Donnerstag. Inserate, Leserbriefe, Informationen und Vereinsnachrichten geben Sie bitte bis zum **Dienstag der Vorwoche** im Rathaus ab. Die Kürzung der eingesandten Beiträge behalten wir uns vor. Namentlich gezeichnete Artikel stehen nicht für die Meinung des Herausgebers, sondern für die des Verfassers.

Anzeigen: RIEDEL Verlag & Druck KG,

Inh.: Annemarie und Reinhard Riedel, 09247 Röhrsdorf, Tel.: 03722/505090

Gesamtherstellung:

RIEDEL Verlag & Druck KG, 09247 Röhrsdorf, Tel.: 03722/505090; info@riedel-verlag.de,

Verteilung: Beilagenmanagement Freie Presse/Blick

Bereitschaftsdienst der Ärzte

vom 27.10. bis 05.11.2011 in Taura

27.10.11 von 19.00 bis 07.00 Uhr,

DM Röhr, Tel. 037202/2412 o. 01629840798

28.10.11 von 14.00 bis 07.00 Uhr,

Dr. med. Meyer, Tel. 03724/2326

29.10.11 von 07.00 bis 07.00 Uhr,

Bereitschaft über Tel. 0371/2780450

30.10.11 von 07.00 bis 07.00 Uhr,

Dr. med. Meyer, Tel. 03724/2326

31.10.11 von 07.00 bis 07.00 Uhr,

Dr. med. Straube, Tel. 03724/14840 o. 03722/92150

01.11.11 von 19.00 bis 07.00 Uhr,

Dr. med. Stibenz, Tel. 015156344531

02.11.11 von 14.00 bis 07.00 Uhr,

Dr. med. Meyer, Tel. 03724/2326

03.11.11 von 19.00 bis 07.00 Uhr,

Dr. med. Funke, Tel. 01746702754

04.11.11 von 14.00 bis 07.00 Uhr,

DM Röhr, Tel. 037202/2412 o. 01629840798

05.11.11 von 07.00 bis 07.00 Uhr,

Dr. med. Scheithauer, Tel. 03724/2937 o. 01638820929

Den Bereitschaftsdienst der Zahnärzte sowie Apotheken entnehmen Sie bitte dem „Burgstädter Anzeiger“.

Neues von den Schreiberlingen

Sportfest mit dem Klinikum Chemnitz

Liebe Leserinnen und Leser,

hier sind wieder die Schreiberlinge und wir berichten heute über das tolle Sportfest an der Johann-Esche-Grundschule in Köthensdorf.

Am 28.09.2011 fand unser Sportfest statt. Alle kamen, ja fast alle, früh mit Sportkleidung in die Schule. Naja dachten wir, wieder einmal 60 m laufen, den Schlagball werfen und weit springen. Da hatten wir uns aber ganz schön verfehlt!

Neugierig wurden wir schon, als es in die Turnhalle ging. Bei flotter Musik hatten die Mädchen der Kl. 4 eine Erwärmung vorbereitet. Dann ging es auf den Schulhof. Dort kamen wir aber alle ins Staunen. 5 merkwürdige Stationen warteten auf uns. Die erste Station „Ball durch den Schlauch ziehen“ war super. Auch die anderen vier Stationen haben wir mit viel Freude und Spaß absolviert. So verging die Zeit u. a. beim Krankenbettenbau und Babysitten sehr schnell. Die Begeisterung stieg von Station zu Station. So ein Sportfest mit dem Klinikum Chemnitz macht Spaß und spornt an, noch schneller und aktiver zu sein. Alle 5 Klassen gaben ihr Bestes und es hat sehr viel Freude gemacht. Glückliche, müde und geschafft nahmen wir am Ende unsere Urkunde und einen Kugelschreiber in Empfang.

Danke, liebe Lehrer und Frau Richter für dieses tolle Sportfest!

Die Schreiberlinge
Pauline, Jenny, Hannah, Anna und Jennifer



Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Die Waldverbesserer sind auf dem Lindenberg in Taura aktiv

Schüler der Johann-Esche-Grundschule pflanzen am 3. November Bäume

Im Herbst dieses Jahres werden so manche Schüler in Sachsen und Thüringen zu wahren Waldverbesserern und können im Rahmen der gleichnamigen Aktion ihre Umgebung grüner machen.

Um der Umwelt und dem Wasserkreislauf einen ganz praktischen Dienst zu erweisen, ermöglicht die Gemeinschaftsaktion „Ihre regionalen Wasserunternehmen“, der 9 sächsische und thüringische Wasserver- und Abwasserentsorger angehören, mehreren Schulklassen, hunderte Bäume zu pflanzen. Zusammen mit der Stiftung Wald für Sachsen e.V. organisiert der RZV das Projekt "Waldverbesserer" und sorgt einmal mehr mit einer ungewöhnlichen Aktion für Wissenszuwachs rund um das kostbare Nass und seine aufwendige Aufbereitung zu Trinkwasser. Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau (RZV) ist Mitglied dieser Gemeinschaftsaktion. Die Gemeinde Taura wurde für diese Aktion im Verbandsgebiet des RZV ausgewählt. Aus diesem Grunde werden am Donnerstag, den 03.11.2011 ab 9.30 Uhr die Schüler der Johann-Esche-Grundschule aus Köthensdorf-Reitzenhain auf dem Lindenberg Bäume pflanzen. Dazu sind weitere Besucher recht herzlich willkommen. Doch bevor es ans Schaufeln und Pflanzen der 9 größeren Linden und 160 Weißtannen geht, erfahren die Schüler ganz genau, warum ein intakter Wald eigentlich für uns alle lebensnotwendig ist. Wer glaubt, Bäume machen nichts weiter als ein bisschen Sauerstoff zu produzieren, die Landschaft zu verschönern und Tieren einen Lebensraum zu geben, der irrt. Sie sind ein wichtiges

Gegengewicht zu versiegelten Flächen und eine „Filteranlage“ für Schadstoffe.

Sie entziehen das Wasser dem Boden und führen es durch die Baumblätter in gereinigter Form wieder der Luft zu. Gibt es zu wenig bewaldete Flächen und verdunstet zu wenig Wasser über die Blätter der Bäume, kann es zu einer verheerenden Störung des Wasserkreislaufs kommen. Mit dem Wissen im Kopf, warum sich die Umwelt über jeden neu gepflanzten Baum freut, heißt es für die Kinder „selber anpacken“: Ausgestattet mit einem schicken Waldverbesserer T-Shirt und den praktischen Pflanztipps verhelfen die Schüler den bereit liegenden Bäumen zu einem neuen Wohnort. Weil Arbeit an der frischen Luft schnell hungrig macht, warten danach Roster auf die kleinen Waldverbesserer. Und ob sie ihre Sache gut gemacht haben, sehen sie spätestens im nächsten Jahr, wenn sie wiederkommen, um zu sehen, wie sich ihre Zöglinge entwickelt haben.

Ihr RZV



Große Pflanzaktion der regionalen Wasserunternehmen

www.wasser-aqualino.de